

## **Bericht zur Fachratssitzung, 08. Juni 2016 (14:15–16:00 Uhr)**

Anwesend: Beßlich (Sprecherin), Bulang, Lieb – Jacob, Ott, Walcher – Dwortzak, Gassner – Becker, Hennings, Krings (Gäste) – entschuldigt: Felder, Mannschott, Troch, Heim

### **Umstellung des Lehramts an Beruflichen Schulen (BA Care)**

Die Studienordnung für diesen Studiengang (Germanistik 33%, in Kombination mit Care) wird in die bestehende Studienordnung (Germanistik 50% und Beifach 25%) integriert. Im Vergleich mit dem 50%-Bachelor muss die Punktezahl im fachwissenschaftlichen Bereich (FW) von 74 auf 57 Punkte reduziert werden. Die Streichung von Modulen bzw. Pflichtveranstaltungen wird in der neuen Prüfungsordnung bekannt gegeben, über die der Fachrat noch im Juni abstimmt.

Der Fachrat beschließt eine Vereinheitlichung der Studiengangsbezeichnung: Germanistik.

### **Master of Education**

Für die Verabschiedung der Studienordnung des M. Ed ist ein Zeitfenster von Juli 2016 bis Januar 2017 vorgesehen. In einem ersten Entwurf sollen neben den fachdidaktischen Einheiten (FD) im fachwissenschaftlichen Bereich (FW) in jedem Fall zwei Hauptseminare absolviert werden. Der Entwurf wird in den nächsten Sitzungen des Fachrates weiterentwickelt.

### **Lateinkenntnisse**

Das Thema wird verschoben auf die nächste Sitzung des Fachrats.

### **Stellungnahme zur Evaluation des WS 2015/16**

Von allen evaluierten Lehrveranstaltungen wurden 58% mit sehr gut bewertet. Der Fachrat betont für die Stellungnahme zur Evaluation, dass manche Seminarformate wie Ringvorlesungen, Kolloquien oder Forschungswerkstätten sich aufgrund der wechselnden Teilnehmer nicht zur Evaluation eignen.

### **Verschiedenes**

Nach Rücksprache mit der Verwaltung wurden Rampen für mobilitätseingeschränkte Studenten bestellt, die noch im laufenden Sommersemester im EG zur Verfügung stehen werden.

In Rücksprache mit der Fachschaft soll im Wintersemester (Oktober) wieder ein Seminarge-spräch stattfinden.